

ten der letzten Tage Bezug genommen. Dass wir heute in schwierigen Zeiten leben, wird wohl niemand bestreiten. Sich von Gott belehren zu lassen und sich nach seinen Lehren auszurichten hilft, ein zufriedeneres Leben zu führen.

Wie die Bibel auch für Sie nützlich sein kann, zeigen Ihnen gern Jehovas Zeugen in Ettlingen oder Sie besuchen unsere Website www.jw.org.



Besonders gefreut haben sich die Anwesenden wieder über die Täuflinge. Unter ihnen war ein bekanntes Gesicht für die Ettlinger Zeugen. Das Bild zeigt Martina Borella kurz nach ihrer

Taufe. Darauf angesprochen wie sie sich fühlt, zitierte sie Matthäus 22:37 wo es heißt, dass man Jehova, seinen Gott mit ganzem Herzen, Seele und Sinn lieben soll. Dann sagte sie: „Ich bin glücklich, dass ich den richtigen Weg zu Jehova Gott gefunden habe. In der liebevollen Gemeinschaft der Zeugen Jehovas“ (Foto: JZ) .

Weitere Vorträge am kommenden Wochenende

Samstag, 7. Juni, 18 Uhr: Hast du den Geist eines Evangeliumsverkündigers?

Sonntag, 8. Juni, 10 Uhr: Welche Rolle spielst du in der Königreichsvorkehrung? Die Vorträge finden jeweils in unserem Königreichssaal in Ettlingen, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Wandergruppe

Die Wanderung am 3. Juni konnte leider nicht stattfinden, da die Wanderführerin kurzfristig absagen musste. Ab Herbst steht Uta Hermann aber wieder als Wanderführerin zur Verfügung.

Termine

Montag, 9. Juni: Pfingstmontag

Dienstag, 10. Juni

9 Uhr – Sturzprävention

9:30 Uhr – Gestalten mit Ton –
Werkstatt Baum

Mittwoch, 11. Juni

14:30 Uhr – Seniorennachmittag in der
Schlossgartenhalle

Donnerstag, 12. Juni

9:30 Uhr – Gehirnjogging

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im *seniorTreff* im Rathaus Bruchhausen statt.

Anmeldung und Information:

Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11 Uhr, Telefon 9211

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo, hier schreibt Euch wieder das kleine Sonnenblümchen!

Vorletztes Wochenende war bei uns im Kindergarten wieder, wie jedes Jahr, ein Wo-De-Wochenende. Das ist ein Kurs zur Stärkung der Selbstbehauptung. Ich war noch nicht dabei, weil meine Mama mich noch viel zu jung findet. Aber ein paar meiner Freunde waren dabei. Frau Karin Kainz hat den Kurs im Kindergarten geleitet. Der Kurs in der Grundschule für die Schüler fand gleichzeitig statt, aber mit einem anderen Leiter. Der Kurs ging das ganze Wochenende, so dass man gelernte Dinge auch gut vertiefen konnte. Kinder und Eltern haben jede Menge Dinge gelernt!

Zum Beispiel, wie verhalte ich mich, wenn meine Mama nicht zu Hause ist und das Telefon klingelt. Da wird jetzt jeder sagen, na, abheben natürlich. Aber genau das ist es ja. Was sagt man dann!? Auf keinen Fall seinen Vornamen oder: „Die Mama ist nicht da“. Am besten sagt man, die Mama ruft gleich zurück, oder man hebt gar nicht erst ab. Und die Haustüre macht man in einem solchen Fall auch nicht auf! So, und so ähnlich ging es dann weiter.

Wie verhalte ich mich zum Beispiel einem Autofahrer oder einem Fußgänger gegenüber, wenn ein Fremder auf mich zukommt und mich etwas fragt?! Man sollte denjenigen immer Siezen, also „Sie“ sagen, dass alle in der Umgebung mitbekommen, dass ich den Menschen nicht kenne. Außerdem sollte man natürlich nie, nie, niemals in ein fremdes Auto einsteigen, egal was einem versprochen wird! Seinen Namen und die eigene Adresse darf man auch nicht mitteilen. Am besten sagt man immer nur ganz laut „Nein!“, egal was derjenige fragt oder sagt, und geht einen Schritt auf mindestens eine Armlänge zurück und hebt abwehrend die Hand. Das ist schon ein bisschen unheimlich, oder?! Wenn man Hilfe braucht, wurde gesagt, sollte man immer in ein Geschäft gehen, den Bäcker zum Beispiel. Dort muss man sagen, dass man Hilfe braucht und man sollte die Handynummer von Mama oder Papa auswendig können. So können die Leute im Geschäft gleich zu Hause anrufen.

Auf der offenen Straße ist es immer besser, man spricht Menschen mit Kindern an, ob sie einem helfen können. Meine Mama sagt, dass mir normalerweise niemand etwas tun würde, der seine eigenen Kinder dabei hat. Ich weiß immer noch nicht, warum mir jemand

etwas tun sollte. Aber den Erwachsenen ist das so wichtig, dass wir Kinder solche Sachen wissen! Das wird schon seinen Grund haben. Aber ein bisschen verwirren tut mich das trotzdem. Gut, dass meine Mama immer bei mir ist, wenn ich aus dem Haus gehe! Aber es ist auch gut, dass ich jetzt weiß, was ich machen muss, wenn ich doch mal Hilfe brauchen sollte! Bis bald, Euer Sonnenblümchen!

Kath. Kindergarten · St. Michael

· Frühlingstr. 5

· 76275 Ettlingen-Bruchhausen

Tel: 07243 / 9 03 77

E-Mail: kiga-brh@t-online.de

www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael

TV 05 Bruchhausen e.V.

Abt. Judo

3. Platz für die U 10 Mannschaft des TV 05 Bruchhausen bei der Nordbadischen Mannschaftsmeisterschaft in Hemsbach



Am 24. Mai fand in Hemsbach die Nordbadische Mannschaftsmeisterschaft der U 10 statt. Als drittplatzierte der Kreismeisterschaft hatte man sich für die höchste Stufe dieser Altersklasse qualifiziert. Insgesamt acht Mannschaften waren am Start.

Taktisch gut eingestellt von Trainer Gerald Bauer gingen die Judoka auf die Matte. Zum Auftakt gab es einen knappen 4:3-Sieg gegen den DJK Eppelheim. Im anschließenden Halbfinale unterlag man dem BC Karlsruhe mit 5:2. Noch eine Chance hatten die Kämpfer des TV 05 im Kampf um Platz drei. Gegner hier war der 1. BC Schwetzingen. Hochmotiviert gingen die Judoka auf die Matte. Mit 5:2 feigten die Jüngsten des TV 05 den BC Schwetzingen von der Matte und belegten am Ende den dritten Platz. Herzlichen Glückwunsch.

Dank an die vielen mitgereisten Eltern, die unsere Judoka lautstark unterstützten. Für die Mannschaft kämpften: **Lukas Freitas Erhardt, David Cerveny, Finnley Dänzer, Aron Kraft, Annika Schoel, Paul Huber, Moritz Wenger, Robin Hartlage und Lukas Kiefer.**

Karlsruhe Städteolympiasieger im Judo in Mannheim

Alle zwei Jahre findet eine Städteolympiade des Zusammenschlusses von heute neun Sportjugend-Organisationen aus

dem süddeutschen Raum und deren Partnerstädten statt. **Mitglieder sind:** Dresden, Frankfurt/Main, Halle (Saale), Karlsruhe, Leipzig, Mannheim, München, Nürnberg und Stuttgart. Austragungsort war in diesem Jahr am 17. Mai, Mannheim. Auch die Sportart Judo war vertreten. Im Alter von 14 – 15 Jahren bildeten fünf weibliche und fünf männliche Judoka eine Mannschaft. Vom TV 05 Bruchhausen standen **Steffen Schoel** und **Lukas Frey** für Karlsruhe auf der Matte. Karlsruhe kämpfte im Pool A und traf auf Leipzig und Stuttgart. Im ersten Kampf konnte Karlsruhe gleich mit 8:2 gegen Leipzig gewinnen. Auch Stuttgart hatte mit 8:2 das Nachsehen. Nun konnte Karlsruhe auch nichts mehr aufhalten. Im Finale war der Poolsieger aus Pool B München der Gegner. Am Ende siegten die Judoka aus Karlsruhe mit 6:4 und belegten somit Platz eins. Zum Abschluss fand noch eine große Party mit allen Sportlern statt. Am nächsten Morgen bei der Abschlusszeremonie bestätigte sich der olympische Gedanke „Dabei sein ist alles“. Herzlichen Glückwunsch der Mannschaft aus Karlsruhe.

FV Alemannia Bruchhausen

B- und D-Juniorinnen beenden Frühjahrsrunde

Leider mit zwei Niederlagen, die D-Juniorinnen gegen Post Südstadt Karlsruhe und die B-Juniorinnen gegen Jöhlingen, haben die Mädels des FVA ihre Frühjahrsrunde beendet. Für beide Mannschaften geht damit eine eher durchwachsene Verbandsrunde zu Ende.

Im Vordergrund stand aber für beide Mannschaften in dieser Runde viel zu lernen und sich schrittweise zu verbessern. Das haben sie toll gemacht. Der Trainingsfleiß und Wille, sich stetig verbessern zu wollen, ist lobenswert und verspricht für die anstehende Herbstrunde einiges. Macht weiter so Mädels. Nun stehen noch einige Turniere an und danach gehen die Mädels des FVA in die verdiente Sommerpause, um frisch in die neue Runde starten zu können.

Die Mädchen des FVA Bruchhausen bedanken sich bei allen Fans, die sie bei ihren Spielen unterstützt haben und ganz besonders bei ihren Fahrern die sie immer wieder sicher zu den Auswärtsspielen gebracht haben.

D1-Junioren

FVA – SVK Beiertheim 2 0:4 (0:3)

Bei strahlendem Sonnenschein machte die D1 vor allem in der zweiten Hälfte eine ansprechende Partie, hatte selbst ein paar gute Chancen. Alleine die schwächere erste Hälfte verhinderte ein besseres Ergebnis. Die Tore fielen in der ersten Hälfte mit zu wenig Gegenwehr und der starke J. Ziegler war jeweils machtlos.

Später häuften sich dann die Möglichkeiten für den FVA, jedoch scheiterte

man immer. Entweder stand einem der Gegner oder die eigene Unentschlossenheit im Wege. Alles in allem war es trotz all der Ausfälle vor dem Spiel eine ordentliche Leistung. Bedanken möchten wir uns als Trainer bei den Spielern und den Eltern, da es ohne euch nicht möglich gewesen wäre. Und ich persönlich sage Dankeschön an alle, die mich in irgendeiner Weise unterstützt haben (Antonio, Horst).

1. Mannschaft

TSV Pfaffenrot – FVA 0:2 (0:0)

Im Spiel beim tabellenvorletzten Pfaffenrot hatten zunächst die Gastgeber die besseren Anfangsminuten. Doch langsam bekam man das Spiel in den Griff und hatte einen Lattentreffer und einen weiteren gefährlichen Freistoß, jeweils durch J. Ummenhofer in der 21. und 26. Minute zu verzeichnen.

FVA Co-Trainer Laurent Dotter, die Ruhe in Person, hatte in der Halbzeit wohl die richtige Marschrichtung ausgegeben, denn nun erspielte sich der FVA eine Chance nach der anderen, während der TSV nur noch sporadisch gefährlich werden konnte, doch erneut war der souveräne Timo Weber auf dem Posten.

Nach 64. Minuten ging der FVA durch einen Kopfball von Daniel Schmidt nach Vielsäcker Ecke verdient in Führung. Die Anzahl an Hochkarättern, die der FVA im Anschluss liegen ließ, nun einzeln beschreiben zu wollen, wäre ein fast unmögliches Unterfangen, hätte man die alle genutzt, wäre es ein Debakel für den immer mehr nachlassenden TSV geworden, denn 6-mal lief der FVA alleine auf den überragenden TSV-Keeper Kratz zu, ohne den Ball im Gehäuse unterzubringen. Dies schaffte erst Benjamin Kohm nach einem Solo von der Mittellinie in der 83. Minute. Danach musste der TSV nochmals 2 x auf der Linie retten, ehe der überragende leitende Schiedsrichter Rohwedder die faire Partie letztlich abpiff.

Durch diesen Sieg konnte der FVA auf Rang 11 vorstoßen und man hoffte durch einen Sieg gegen GSK Karlsruhe am letzten Spieltag diesen auch halten zu können, was auch gelang.

FVA – GSK Karlsruhe 2:2 (1:1)

Vor dem letzten Spiel verabschiedete der FVA einige Spieler, die den Verein wechseln, darunter leider auch Kapitän Vincent Schmidt (FV Ettlingenweier). In einer wenig berauschenden Partie gingen die Gäste früh (19.) in Führung, die Thorsten Kaulisch in der 29. Minute ausgleichen konnte. Nach dem Wechsel brachte der scheidende „Capitano“ Vincent Schmidt den FVA per Foulelfmeter in Front (51.), doch die Gäste schlugen in der 59. Minute per Kopf zurück und glichen aus.

Beim Abpfiff des guten Schiris Nagel aus Stutensee trennte man sich letztlich verdient unentschieden. Kurz vor Schluss sorgte GSK mit der Einwechslung von „Urgestein“ Murat DEDE dafür,

dass dieser mit 49 Jahren wohl zu ältesten Kreisligaspieler avancierte.

Der FVA schließt diese Kreisligasaison auf Rang 11 ab und kann damit sehr zufrieden sein. Hätte man in manchen Partien seine Chancen besser genutzt wäre man vielleicht noch 1 oder 2 Plätze weiter vorne gestanden, aber Ziel war der Klassenerhalt und den hat man auch erreicht. Kompliment hierfür an Mannschaft, Trainer und Verantwortliche.

Neben dem erwähnten Vincent Schmidt verlassen auch Yannick Vielsäcker (Ettlingenweier), Andre Striethorst (FC West KA) und Lukas Karollus (FV Malsch) nach dieser Saison den FVA.

Als Neuzugänge stehen bisher fest:

Nico Reichert (SV Blankenloch), Ragip Kuday (TSV Auerbach), Andreas Traudt (SV Spielberg), sowie Maximilian Heinz, Lukas Speck und Sebastian Ade (alle eigene Jugend), die bereits in einigen Rückrundenspielen eingesetzt wurden.

Ob noch weitere Spieler hinzukommen wird sich in den nächsten Tagen entscheiden.

FVA II ist Meister und steigt in die B-Klasse auf

Durch einen 3:1-Erfolg beim Verfolger SC Bulach II hat unsere 2. Mannschaft am Vatertag die Meisterschaft und somit den Aufstieg in die B-Klasse erreicht, was die Mannschaft danach auch gleich ausgiebig feierte. Somit kann man in der kommenden Saison endlich wieder fast alle Vorspiele der 1. Mannschaft bestreiten.

Herzlichen Glückwunsch an Trainer Michael Schenk und die Truppe zu diesem tollen Erfolg.

Das letzte Spiel am Sonntag wurde von Gegner frühzeitig abgesagt.

Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.

Mannschaftsergebnisse

Am Mittwoch unterlagen die Damen 40 in Ottersweier klar und deutlich. Am Donnerstag spielten die Herren 40 zu Hause gegen Beiertheim und mussten sich unglücklich mit 4:5 geschlagen geben. Samstag war wieder Großkampftag auf der schönen Anlage des TC BW; es spielten die Herren 50 und 55. Die Spiele waren teils hochklassig, teilweise wurden aber auch die Nerven der Zuschauer und Fans extrem strapaziert. Zum Schluss unterlagen beide Mannschaften den Gastmannschaften höchst knapp mit 4:5. Ebenso erging es der 1. Herrenmannschaft am Sonntag in Muggensturm. Sie mussten sich mit 4:5 geschlagen geben. Am Mittwoch haben die Damen 40 noch ein Spiel in Rußheim, bevor es dann erst einmal in die Pfingstferien geht.

Das gibt allen genügend Zeit zum trainieren, bevor es dann am 24. Juni mit einem Heimspiel weiter geht.

Start von neuem Schnupperkurs

Am Sonntag startete ein neuer Schnupperkurs für Anfänger. Noch sind zwei Plätze frei. Das nächste Training wird gegen Ende der Woche sein und wenn Sie, ohne sich gleich definitiv entscheiden zu müssen, einmal vorbei kommen möchten und ein Probetraining absolvieren möchten, so wenden Sie sich bitte an 0171-4077414 oder an info@tcbw-bruchhausen.de.

Pfingstturnier

Am Pfingstmontag findet wieder das Pfingstturnier, besser bekannt als Fähnchenturnier statt – für alle Spielklassen. Die Meldeliste hängt am Clubhaus aus. Auch Anfänger und Teilnehmer des Schnupperkurses sind herzlich willkommen!

Bike-Team Bruchhausen

Auftakt zur Fahrradsaison



Mit einer gelungenen Ausfahrt zur Wolfsschlucht eröffnete das Bike-Team Bruchhausen bei herrlichem Wetter die Fahrradsaison. Jeden Donnerstag ist eine andere Tour geplant. Treffpunkt ist immer 18 Uhr am Sportplatz FVA. Eine Tagestour in den Hochschwarzwald ist geplant für den 14. Juni. Mitfahrer sind herzlich willkommen!

Musikverein Bruchhausen

Musikalische Überraschung für Nils Schmid



Gelungene musikalische Überraschung. v.l.: Heinz Peters, MdL Anneke Graner, Finanz- und Wirtschaftsminister Nils Schmid und die Bruchhausener Musikanten

Zum Abschluss des Besuches bei der Firma Rotech in Bruchhausen überraschten die Bruchhausener Musiker Finanz- und Wirtschaftsminister Nils Schmid sowie die zahlreichen Gäste mit flotter Blasmusik. Nils Schmid bedankte sich recht herzlich für diesen kulturellen Ohrensmauß. Auch MdL Anneke Graner geb. Hinse, deren Eltern in Bruch-

hausen wohnen, freute sich über die Klänge des Musikvereins. Natürlich durfte auch das „Badnerlied“ nicht fehlen bei dem alle Gäste, auch die „schwäbischen“, kräftig mitsangen. Bevor es für Nils Schmid zum nächsten Termin weiterging, bedankte er sich noch bei allen Musikanten/innen per Handschlag für die gelungene musikalische Überraschung. Eine sehr schöne Geste.

65. Geburtstag von Heinz Peters

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Dies sagten sich der Musikverein und Jubilar Heinz Peters. Auf Grund unserer Veranstaltung am 1. Mai war es leider nicht möglich am Geburtstag von Heinz Peters zu spielen. Dies wurde nun nach dem Besuch von Finanz- und Wirtschaftsminister Nils Schmid nachgeholt und musikalische Geburtstagsgrüße überbracht. Schriftführer Hans Vetter beglückwünschte zunächst im Namen des Vereins Heinz Peters zur Verleihung der Wirtschaftsmedaille um anschließend Heinz für seine langjährige Mitgliedschaft und sein Engagement im Musikverein Bruchhausen zu danken. Heinz bedankte sich nochmals recht herzlich für die musikalische „Überraschung“ für Nils Schmid, das dargebrachte Geburtstagsständchen, das Weinpräsent und lud alle Musiker/innen zu einem Umtrunk mit Imbiss auf die Terrasse seiner Firma ein. Hier ließen, nicht nur die Musikanten, diesen ereignisreichen Nachmittag gemütlich ausklingen.

MVB im Internet

Mehr zu Auftritten und aktuelle Infos gibt es auf www.mv-bruchhausen.de

VdK Bruchhausen

Jahresausflug

Für alle, die sich zum Jahresausflug des VdK-Ortsverbandes Bruchhausen am 12. Juni angemeldet haben, Abfahrt ist um 11.30 Uhr wie immer vom Rathaus Bruchhausen.

Wir wünschen uns allen einen schönen Tag und wunderschönes Wetter!

Gewerbeverein

Jahreshauptversammlung

Am **Montag, 23. Juni, 19.30 Uhr** findet die alljährliche Hauptversammlung des Gewerbevereins Bruchhausen in der Gaststätte des TV05 statt.

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden

Totenehrung

Bericht des Kassiers

Bericht der Kassenprüfer

Entlastung der ges. Vorstandschaft

Wahl eines Wahlleiters

Neuwahlen der Vorstandschaft

Wahl der Kassenprüfer

Geplante Aktivitäten 2014

Verschiedenes

Anträge

Anträge zur JHV müssen mindestens 7 Tage vor deren Termin beim 1. Vorstand eingereicht werden.

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

Geänderte Öffnungszeiten:

Am Dienstag, 10. Juni, ist die Ortsverwaltung nur nachmittags von 13 Uhr bis 16 Uhr geöffnet und am Donnerstag, 12. Juni nachmittags von 14 Uhr bis 18 Uhr.

Erich Kästner-Schule

Altstadtlauf 2014

Dass sie mit vollem Recht Schülerinnen und Schüler einer Grundschule mit Schwerpunkt Sport sind, stellten siebenundzwanzig Kinder der Erich Kästner Schule am vergangenen Freitag beim Altstadtlauf unter Beweis. Trotz des schulfreien Brückentages hatten sich die Schülerinnen und Schüler von der ersten bis zur vierten Klasse dem sportlichen Wettkampf gestellt und bewiesen, dass sie durch das Schul- und Vereinstraining in Ettlingenweiler bestens für die anstrengende 1000m-Strecke gewappnet waren.

Schnellster Läufer der Schule war Julian Gago, der mit einer Superzeit von 3:40 min den 4. Platz seiner Altersklasse U12 erringen konnte. Ein Kunststück gelang Marcel Clour mit seinem Laufkonkurrenten Lennart Stamm. Auf die Sekunde genau liefen beide die hervorragende Zeit von 3:52min und teilten sich damit den dritten Platz der Altersklasse U10. Mit berechtigtem Stolz nahmen beide neben den Erst- und Zweitplatzierten auf der Tribüne Gratulationen und Ehrungen entgegen. Marcel hat sich damit voll rehabilitiert, musste er doch im letzten Jahr eine falsche Wertung hinnehmen, die trotz Einspruchs nicht mehr korrigiert werden konnte. Mit nur zwei Zehntelsekunden Abstand folgte Finn Wiedmeier den beiden auf dem Fuße. Er erreichte mit 3:54min den 5. Platz und ist damit gleichzeitig drittschnellster Läufer der EKS.

Schnellstes Mädchen der Schule und sechstbestes Mädchen ihrer Altersklasse wurde Lea Siegeritz mit einer prima Zeit von 4:24min.

Für ihre Fitness, ihr Durchhaltevermögen und den sportlichen Ehrgeiz gratulieren wir herzlich auch allen weiteren Läuferinnen und Läufer der Erich Kästner Schule, als da wären:

U10: Julius Kurz, Jakob Schmidt, Robin Schmitt, Lara Riehemann, Alina Scholle, Elia Hagemann, Stefanie Fallert, Nina

Lumpp, Julia Löffler, Jella Wienroeder, Isabelle Beyer, Nele Schönfeld, Christopher El Alaoui,

U12: Christian Fallert, David Hagemann, Lysander Görig, Mirko Schmitt, Philip Schättgen, Nico Seidler, Malte Wienroeder, Valerie Bartel, Jonas von Berg und Kevin Berberich.

Kindergarten St. Elisabeth

Ausflug in die Kath. Bücherei nach Oberweier

Vergangene Woche machten sich die „Schlaue Fuchse“ aus Ettlingenweier in die Bücherei nach Oberweier auf. Dort wurden wir herzlich von Frau Matzka und Frau Schneider empfangen und begrüßt.

Nach einer kurzen Aufklärung war der Unterschied zwischen Bücherei und Buchhandlung klar, und die Kinder wussten, wie man mit geliehenen Büchern umgehen soll. Die Kinder suchten sich aus verschiedenen Ecken der Bücherei ein Buch aus und stellten es vor. So erfuhren sie, dass es Bilderbücher, Babybücher (die dicker und abwaschbar sind), Erstlesebücher, Jugend-, Sach- und Erwachsenenbücher, Zeitschriften, Kassetten und CDs ...gibt.

Den Kindern wurde gezeigt, welche Bücher für sie interessant sind und mit dem Schuleintritt noch werden und wo diese zu finden sind. Zum Abschluss las Frau Matzka das Bilderbuch vom „Löwen, der nicht schreiben konnte“ vor. Einige Kinder durften mit der Unterschrift ihrer Eltern Ausweise erstellen und ihr erstes geliehenes Buch mit nach Hause nehmen. Der Besuch in der kath. Bücherei Oberweier war für die Kinder ein schönes Erlebnis, um (teilweise die erste) Erfahrung in einer netten, kleinen, überschaubaren und gut sortierten Bücherei zu machen. Wir sagen ein großes Dankeschön an Frau Matzka und Frau Schneider, die uns so herzlich durch den Vormittag geführt haben.

TV Ettlingenweier

Abteilung Boule

Zuerst ein kurzer Rückblick:

In der Saison 2013 stellte die Bouleabteilung wieder drei Mannschaften im Ligabetrieb.

Die 1. Mannschaft ist in der Oberliga angetreten mit dem Ziel, nicht - wie in den Jahren zuvor - gegen den Abstieg zu spielen, sondern zumindest einen sicheren Platz im Mittelfeld zu erlangen. Aber es kam alles besser. Vom ersten Spieltag an befand sich die Mannschaft im oberen Drittel der Tabelle und hatte bis zum letzten Spieltag sogar die Möglichkeit aufzusteigen. Am Schluss fand sich die Truppe auf dem 4. Platz wieder (mit genauso viel gewonnenen Spielen wie der Zweit- und Drittplatzierte, allerdings mit dem schlechteren Punkteverhältnis),

und erreichte damit den bisher besten Tabellenplatz einer Boulemannschaft in unserem Verein.

Die 2. Mannschaft war gut aufgestellt und hatte das ehrgeizige Ziel, endlich von der Kreis- in die Bezirksliga aufzusteigen. Aber leider kam dann doch nicht alles, wie man es sich vorstellte. Es wurde „nur“ der zweite Platz, und der Frust über ein zuviel verlorenes Spiel saß lange und tief.

Die neu gegründete 3. Mannschaft dagegen hatte diese Ambitionen nicht. Für manche der Spieler war es auch die erste Ligasaison und deshalb stand das Kennenlernen des ganzen Ligabetriebs, aber vor allem der Spaß im Vordergrund. Von daher waren die meisten des Teams mit dem 6. Platz in ihrer Kreisliga zufrieden, obwohl am Ende der Runde dann doch bei manchen der Ehrgeiz durchbrach ... („Im nächsten Jahr wird es besser!“).

Für die 1. Mannschaft hat der Ligabetrieb in diesem Jahr schon am 05.04.2014 (in Rastatt) begonnen. Das Ziel ist es, ein ähnlich gutes Ergebnis wie im letzten Jahr zu erreichen. Die 1. Mannschaft aus Eggenstein bekam diese Motivation gleich zu spüren, denn wir gewannen unser erstes Spiel gegen sie mit 3:2. Doch danach kam gleich der Dämpfer für uns. In der nächsten Runde war unser Gegner die 1. Mannschaft des BcA Karlsruhe - gut aufgestellt und in fast allen Belangen überlegen, und wir gingen mit 1:4 geschlagen vom Platz.

Aber wir lernen schnell und wollen vor allem nicht wieder bis zum letzten Spieltag gegen den Abstieg spielen. Denn das ist kein gutes Gefühl. Deshalb haben wir am zweiten Spieltag (am 10.05.14 in Graben-Neudorf) mit kleinen Änderungen (neu zusammengestellte Triplet, anders aufgestellte Doublette) und großem Siegeswillen zuerst die 1. Mannschaft aus Durlach und dann die 2. Mannschaft des BC Karlsruhe jeweils mit 4:1 Siegen geschlagen.

Am dritten Spieltag (dem 24.05.14 in Rastatt) wartete einer unserer „Angstgegner“ (aber davon haben wir insgesamt elf) auf uns. Die 1. Mannschaft des SSV Neureut hat im letzten Jahr deutlich gegen uns verloren und sie wollten unbedingt Revanche. Nach den zwei gespielten Triplett stand es 1:1 und wir mussten unbedingt zwei der drei ausstehenden Doubletten gewinnen, um auch diese Runde für uns zu entscheiden. Die erste Doublette war schnell verloren, die zweite dafür schnell gewonnen. Und die dritte wurde für alle Zuschauer zur Qual, denn es war sehr spannend. Am Schluss schauten aber glücklicherweise nur noch die Neureuter gequält (und wir sehr entspannt), denn auch diese Runde ging mit 3:2 Siegen an uns. Dass es aber noch spannender geht, zeigte sich im Spiel gegen die 1. Mannschaft aus Rheinau. Obwohl wir gegen den Aufsteiger die beiden Triplett gewonnen hatten, musste noch we-

nigstens ein Sieg in einer Doublette her. Aber auch hier entschied erst das letzte Spiel über Sieg oder Niederlage, denn nacheinander gingen zwei Doubletten verloren. Wie gesagt: Es war spannend, es war sogar sehr spannend. Manch einer konnte gar nicht richtig hinschauen - und kam erst wieder, als wir freudig unseren nächsten 3:2-Sieg feierten.

Am Ende des Tages fanden wir uns auf Tabellenplatz 2 wieder, aber wir wissen auch, dass wir noch fünf schwere Gegner vor uns haben und in dieser Liga noch nichts entschieden ist. Der nächste Spieltag für die 1. Mannschaft ist am 28. Juni, wieder in Rastatt.

Auch die 2. Mannschaft konnte, nach langer Wettkampfpause, bei den Kreismeisterschaften endlich wieder an den Start gehen. In Gernsbach trafen wir im ersten Spiel auf die Mannschaft von Rastatt. Leider ging dieses Spiel für uns unglücklich mit 2:3 verloren. Nachdem wir unsere Mannschaft für das Spiel gegen Achern umgestellt hatten, konnten wir die Partie mit 3:2 gewinnen.

Der nächste Spieltag der 2. Mannschaft ist am 28. Juni in Grünwinkel.

Für die 3. Mannschaft hat die Saison am 24.05.14 auch in Rastatt begonnen. Wieder werden neue Spieler in den Ligabetrieb eingeweiht und dürfen sich unter Wettkampfbedingungen gegen andere Mannschaften messen. Durlach 2 und Steinegg 2 waren die ersten Gegner. Leider wurden beide Spiele mit 2:3 verloren. Wie immer entscheidet manchmal eine gute Kugel über Sieg oder Niederlage und es war in jeder Runde ein Spiel dabei, in dem diese gute Kugel gelüht und das deshalb knapp verloren ging. Auch die 3. Mannschaft hat ihren nächsten Spieltag am 28. Juni in Rastatt.

Abt. Wandern

Von Edenkoben zur Totenkopfhütte und zum Forsthaus Heldenstein führt die Wanderung am Pfingstmontag, 9. Juni 2014. Sie ist ca. 10 km lang und hat keine Steigungen. Kleine Rucksackverpflegung wird empfohlen. Einkehr ist in der Totenkopfhütte und zum Schluss evtl. im Forsthaus Heldenstein.

Treffpunkt:

8.24 Uhr Bus 104 Eisenstockstraße

8.27 Uhr Römerstraße EW bzw.

8.35 Uhr Bahnhof Ettlingen-Stadt

8.48 Uhr Abfahrt nach Karlsruhe Hbf.

9.34 Uhr Abfahrt Hbf. Gleis 102 nach Edenkoben

Fahrkarten werden besorgt.

Die Führung hat Gerda Görig,

Tel. 597180.

Fußballverein Ettlingenweier

1. MANNSCHAFT

F V E - Spfr.FORCHHEIM 2:2 (1:1)

Torschützen:

MARCEL EIFERT, SIMON REVFI

Beim letzten Spiel der Saison 2013/2014 standen sich zwei gleichwertige Mannschaften gegenüber. Obwohl es um nichts mehr ging, sahen die vielen Fans ein gutes Kreisliga-Spiel mit vielen Torchancen auf beiden Seiten. Nachdem unser ansonsten sehr gut spielender Tormann DANIEL VOGEL in der 29. Spielminute den Ball nicht unter Kontrolle bekam, erzielten die Forchheimer die 0:1 Führung. Den Ausgleichstreffer zum 1:1 staubte MARCEL EIFERT nach einem Freistoß von DAVID PITZ in der 42. Minute ab. Mit diesem 1:1 ging es in die Halbzeit.

In der 2. Halbzeit machte die 1. Mannschaft des F V E mehr Druck und hatte dadurch die besseren Tormöglichkeiten. Nachdem sich in der 58. Spielminute DOMINIC MAI gegen mehrere Gegenspieler sehenswehrt durchsetzte, wurde er im Strafraum mit einem Foulspiel gestoppt. Den fälligen Strafstoß verwandelte SIMON REVI zur 2:1 Führung sicher. Mit leeren Händen wollte aber auch der Gegner das letzte Spiel nicht abschließen und mobilisierte jetzt noch mal alle Kräfte für den Ausgleich. Mit einem Distanzschuss in der 72. Spielminute erzielte der Gegner den Ausgleichstreffer zum 2:2 Endstand. Mit diesem Unentschieden fiel die 1. Mannschaft des F V E in der Abschlusstabelle auf den 5. Platz zurück. Ein großes DANKE an alle Spieler und Trainer für eine erfolgreiche Saison. Vor allem für den KREISPOKALSIEG 2014, den die 1. Mannschaft des F V E als einzige Mannschaft des Kreises erfolgreich verteidigen konnte.

Die 1. Mannschaft und der F V E bedankt sich bei den vielen FANS und ZUSCHAUERN für die super Unterstützung während der ganzen Runde.

2. MANNSCHAFT

F V E II - Spfr FORCHHEIM II 2:6 (2:4)
Torschützen:

ANTONIO FINKE, ANDREAS JÖSSEL
Gegen den Tabellenführer und Austeiger aus Forchheim hatte die 2. Mannschaft des F V E keine Chance. Auch wenn man ganz knapp an der Relegation scheiterte, hat die 2. Mannschaft mit ihrem Trainer KLAUS SCHNEIDER eine tolle Runde gespielt. Auch hier ein großes DANKE an alle Spieler und den Trainer.

FVE Damen unterliegen deutlich gegen den 1. CfR Pforzheim

Die Damen des FV Ettlingenweier verloren am vergangenen Samstagabend ihr letztes Rundenspiel zuhause gegen den 1. CfR Pforzheim mit 7:0. Von Beginn an machte der Gegner Druck und ging schnell in Führung. Der FVE kam kaum aus der eigenen Hälfte und ging mit einem 3:0 Rückstand in die Pause. Die zweiten 45 Minuten boten dasselbe Bild. Der 1. CfR Pforzheim machte das Spiel und war deutlich überlegen. Die Damen des FV Ettlingenweier kämpften und versuchten die Niederlage so gering wie möglich zu halten.

Nach einer schwachen Vorrunde verabschiedeten sich die Damen des FV Ettlingenweier zwar mit einer Niederlage, aber einer dennoch guten Rückrunde in die Sommerpause.

Damen 50

Am Freitag haben unsere Damen 50 den Weg nach Au am Rhein angetreten und mussten leider eine empfindliche Niederlage hinnehmen. Andrea konnte ihr Einzel gewinnen, während Meike, Elke und Bärbel (im Matchtiebrake) sich knapp geschlagen geben mussten.

Bei den Doppelspielen konnte unser 1er Doppel ihren Matchtiebrake klar für sich entscheiden, was zu einem Gesamtergebnis von 2:4 führte. Nach diesem in allen Bereichen erfahrungsreichen Spieltag würden wir uns sehr freuen, die Damen aus Aue vielleicht im nächsten Jahr bei uns auf der Anlage begrüßen zu dürfen.

Damen 40

Hurraaa wir leben noch....Am Samstag mussten die Damen 40 beim TC Hügelsheim antreten und das mal wieder stark ersatzgeschwächt ...aber was uns nicht umbringt, macht uns nur stärker. Nachdem Yvonne, Simone und Andrea (Matchtiebrake, was sonst) ihre Einzel super durchgespielt und gewonnen haben, stand es nach den Einzeln 3:3. Es mussten also wieder einmal die Doppelpaarungen für die Entscheidung sorgen und das taten sie mit Bravour.

Nachdem alle drei Doppel im ersten Satz 1:6 gewonnen wurden, blieb es in den 2.ten Sätzen unerwartet spannend. Yvonne und Angelika konnten ihr Doppel gewinnen, unser 1er Doppel Beate B. und Anja haben knapp ihren Matchtiebrake abgegeben aber Simon und Andrea haben uns den verdienten Sieg im Matchtiebrake (ja schon wieder) geholt und ihren Käpt'n super glücklich gemacht.

Am Freitag haben die Damen 50 noch einmal ein Heimspiel ab 14 Uhr und wir freuen uns über jede Unterstützung. VIEL GLÜCK ALLEN MANNSCHAFTEN!

Juniorinnen U14

Am letzten Freitag hatten die Juniorinnen U14 ihr erstes Heimspiel gegen den TC Rot-Weiß Durmersheim. Nach dem klaren Sieg von Viktoria Kroeber und dem gewonnenen Spiel von Paula Kuhlmann, die es im 2. Satz nochmal richtig spannend machte, musste Chiara Wufka ihr Spiel abgeben.

Auch Anna Lumpf hat ihr Einzel im Match-Tiebreak knapp mit 9:11 verloren. In den beiden Doppeln Viktoria/Chiara und Paula/Anna konnten beide Teams ihre Matches für sich entscheiden. Am Schluss gewannen die U14 Juniorinnen verdient mit 4:2. Weiter so!

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Ettlingenweier

Altpapiersammlung

Am Samstag, **14. Juni**, führt die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Ettlingenweier die nächste Altpapiersammlung des Jahres durch. Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger das gesammelte Altpapier an diesem Tag möglichst gebündelt am Straßenrand abzustellen. Ab 9 Uhr werden die Kameradinnen und Kameraden sowie die Jungen und Mädchen der Jugendabteilung die Straßen abfahren und die vor den Häusern abgelegten „Bündel“ abtransportieren. Helfen Sie wieder mit und sammeln Sie auch weiterhin fleißig das „alte Papier“. Die Kameradinnen und Kameraden der Wehr bedanken sich schon im Voraus ganz herzlich für Ihre Hilfe und Unterstützung.

Deutsches Rotes Kreuz

Einer für alle:

Leben retten durch eine Blutspende beim DRK und den neuen Blutspendeausweis erhalten

Neben dem guten Gefühl bis zu drei Menschen mit ihrer Blutspende geholfen zu haben, erwartet der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen die Spender bei ihrem nächsten Termin mit einem besonderen Service: Sie erhalten den neuen einheitlichen Blutspendeausweis der DRK-Blutspendedienste im handlichen Scheckkartenformat. Die nächste Möglichkeit ist am

Donnerstag, 5. Juni,
von 15.30 bis 19.30 Uhr

Franz-Kühn-Halle / Kultur- & Sportzentrum, Alemannenweg, Bruchhausen

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 72 Jahren, Erstspenden dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800 1194911 und im Internet unter www.blutspende.de

GroKaGe Ettlingenweier 1951 e.V.

Vereinsaktivitäten

Am 29. Mai machte der **Elferrat** einen Vatertagsausflug. Begonnen hat die Tour am Vereinsheim mit einem Weißwurstfrühstück. Im Anschluss ging es mit dem Planwagen nach Karlsruhe Maxau, wo das Fest des Eisenbahner Karneval-Vereins besucht wurde. Zwischendurch gab es ein Treffen mit den Freunden

der Sängervereinigung Knielingen und diverse andere Stationen. Der Elferrat bedankt sich bei Martin Breunig, der den Planwagen fuhr und bei allen Beteiligten der Organisation. Es war ein gelungener Ausflug!

Beim **Altstadtlauf** in Ettlingen am 30. Mai war auch eine Laufgruppe der GroKaGe am Start. Kräftig angefeuert wurden sie von Mitgliedern und Freunden. Die GroKaGe bedankt sich bei allen beteiligten Mitgliedern für ihr Engagement und gratuliert den Mitlaufenden zu ihrer tollen Leistung!

Am 31. Mai fand der Kuchenverkauf der **Prinzengarde** auf dem Marktplatz in Ettlingen statt. Trotz Konkurrenz in Form von drei weiteren Kuchenverkäufen, war der Verkauf der Prinzengarde erfolgreich. Die GroKaGe bedankt sich bei den Mädels ganz herzlich für Engagement. Ein Dank geht an alle Kuchenbäcker, Helfer und Beteiligten.

Stadtteil Oberweier



Ortsverwaltung

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Die Ortsverwaltung ist in den Pflingstferien wie folgt geöffnet:

Dienstag, 10. Juni: 8 - 11 Uhr
Mittwoch, 11. Juni: 13 - 17 Uhr
Donnerstag, 12. Juni: 8 - 11 Uhr
Dienstag, 17. Juni: 13 - 17 Uhr
Mittwoch, 18. Juni: 13 - 17 Uhr

Kath. öffentliche Bücherei

Besuch der 1. und 2. Klasse der Grundschule Oberweier

Am 23. Mai startete die Kooperation zwischen der Grundschule Oberweier und der Katholischen Öffentlichen Bücherei Oberweier mit dem Besuch der 1. und 2. Klässler unter Leitung von Frau Ehret-Linder. Geplant ist ein regelmäßiger Besuch der Schüler der Grundschule in der Bücherei und auch die Zusammenarbeit hinsichtlich des Bücherpools, der bei unseren Grundschulern den Lesespaß fördern und stillen soll.

„So eine kleine Bücherei und so viele Bücher“, äußerte dann auch gleich Lasse aus der 2. Klasse, der wie die anderen kleinen Leser gleich in den Bücherkisten und Regalen zu stöbern begann. Erfreut über die große Anzahl an Erstleserbücher, aber auch an Sachbüchern und Bilderbüchern, die auch für diese Altersgruppe durchaus noch von Interesse sind, brauchten sich weder Klassenlehrerin Ehret-Linder noch Teammitglied Sandra Matzka um die Kinder und das Finden geeigneter Bücher zu bemühen. Die meisten Kinder kennen sich bereits in der Oberweierer Bücherei aus. Entweder haben sie bereits vor 1-2 Jahren ihren Büchereiführerschein

als Vorschulkind erstanden und/oder sie sind regelmäßige Ausleiher bei unserer Bücherei, die für alle gut zu Fuß zu erreichen ist.

Die Bücherei Oberweier freut sich sehr auf die Zusammenarbeit mit unserer Schule und ist gespannt auf den Besuch am 6. Juni, denn da kommt dann Frau Lüdtke mit ihrer Schulklasse, um mal zu schauen, was es so zum Thema Steinzeit, Mittelalter und Ritter in unseren Regalen gibt.

Bitte beachten: Die Bücherei ist am 12. und 19. Juni geschlossen.

Grundschule Oberweier

Mini-WM 2014 – Projektwoche Brasilien



In der vergangenen Woche stieg das WM-Fieber bei unseren Jungs und Mädels schon vorzeitig rapide an. Von Montag bis Mittwoch gab es an unserer Schule ein großes Spektakel - die Mini-WM 2014. Doch bevor das Eröffnungsspiel auf dem Bolzplatz angepfiffen wurde, machten sich die acht klassenübergreifenden Mannschaften daran, einige Informationen über das Land des eigenen Teams in Erfahrung zu bringen. Neben einem Steckbrief wurden farbenfrohe Flaggen und Banner erstellt. Letztere dienten im Verlauf des Turniers dazu, die eigene Mannschaft kräftig anzufeuern.

In den Vorrundenspielen galt es, möglichst jeden Punkt zu holen, um die Chance zur Teilnahme am Endspiel zu wahren. Demzufolge groß war der Einsatz und der Siegeswille unserer Fußballer. Deren unglaublich fairer Umgang und die Hilfsbereitschaft auf und neben dem Platz sollen deshalb hiermit besonders anerkennend erwähnt sein!

Jedoch rollte an den Vormittagen nicht nur das runde Leder. Durch die Teilnahme an vier Workshops erfuhr jedes Kind eine Menge über das Gastgeberland der Fußballweltmeisterschaft – Brasilien. Jede Lehrerin bereitete eines jener Themen ideen- und abwechslungsreich auf: „Geografie und Spielstätten“, „Südamerikanische Früchte und Rhythmen“, „Der Regenwald“ sowie „Straßenkinder“. Die Lernfreude und der Wissenszuwachs der Schüler waren entsprechend groß. Ein weiteres „Schmankerl“ innerhalb der Projektwoche war die Möglichkeit, das DFB-Schnupperabzeichen abzulegen. An drei Stationen wurden von unsere

kleinen Stars Ballfertigkeiten und Konzentration verlangt. Alle Kinder strengten sich mächtig an, so dass am Ende jeder die Anstecknadel des DFB stolz an seinem Trikot tragen durfte.

Ach ja, der große Pokal für den Sieger der Mini-WM wurde, nach einem spannenden Endspiel mit Siebenmeterschießen, den Spielern der Schweiz überreicht. Glückwunsch und Applaus.

Ein großes Lob geht an Herrn Berkner und Herrn Dürr, die jeden Tag für optimale Bedingungen gesorgt hatten, sowie an alle weiteren Helfer und zahlreichen Zuschauer aus Oberweier und sogar Ghana, die unsere Mini-WM zu etwas ganz Besonderem gemacht haben!

CDU-Ortsverband

Die Kandidatinnen und Kandidaten des CDU Ortsverbandes Oberweier danken recht herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen in der zurückliegenden Kommunalwahl. Wir freuen uns auf weitere 5 konstruktive Jahre zum Wohle von Oberweier.

Die **nächste Vorstandssitzung** des CDU Ortsverbandes Oberweier findet am 1. Juli um 20 Uhr statt.

TSV Oberweier

Nachdem wir am letzten Sonntag unser Ziel (den Klassenerhalt) erreicht haben feiern wir am Donnerstag, 5. Juni, gemeinsam mit unseren Anhängern und Freunden den Saisonabschluss im Clubhaus. Wir freuen uns über alle, die mit uns feiern möchten. Vor allem über unsere Freunde, Fans und Gönner. Wir werden so zwischen 20 und 20:30 Uhr nach einem kurzen Abschlusstraining starten.

TV Mörsch II - TSV Oberweier II

Am letzten Spieltag der C3 fuhr man nach Rheinstetten, genauer gesagt zum TV Mörsch. Bei sommerlichen Temperaturen wollte man bei Tabellendritten nicht leer ausgehen. Innerhalb von zehn Minuten ergaben sich drei, vier durchaus gute Chancen, ehe die Gastgeber das erste Mal über die Mittellinie kamen. Nach weiteren zehn Minuten auf das Tor drückend gelang es „Stefanmarcel“ Heinzler, den Ball mit links im langen Eck unterzubringen. Hervorheben muss man hier auch Kasper, welcher einen schönen langen Ball auf den Torschützen spielte. Der weitere Verlauf sah immer noch sehr positiv aus, vielleicht die beste Halbzeit der Saison. Ungefähr fünf Minuten vor der Halbzeit kam Müller im Strafraum zu Fall und der Schiedsrichter zeigte auf den Punkt. Den fälligen Elfmeter konnte Kraus leider nicht versenken. So kam es, wie es kommen musste: mit dem Halbzeitpfiff glichen die Gegner aus. Der Beginn der zweiten Hälfte begann ebenso unglücklich. Der Gegner spielte unsere Hintermannschaft inklusi-

ve Torsteher Cutali aus und erzielte die Führung. Nicht erst hier war zu merken, dass ein Bruch im Spiel der Gäste war. Der Gegner konnte nach einer weit schlechteren Halbzeit der Mannen aus Oberweiler auf 3:1 erhöhen. Nach mehreren Verletzungsunterbrechungen hatte der Schiedsrichter ein Einsehen und pfiff das Spiel ab. Das Perspektivteam beendet die durchaus gute Saison auf einem fünften Saisonplatz. Anzumerken ist dieses Jahr die gute Offensivabteilung, seit langem wurden in einer Saison nicht mehr so viele Tore geschossen. Ein Dank an alle Spieler, die das möglich gemacht haben.

SSV Ettlingen - TSV Oberweiler 1:2

Für den TSV stand ein Finalspiel an. Im Derby gegen den SSV konnte man mit einem Punkt aus eigener Kraft den Klassenerhalt schaffen. Bei einer Niederlage müsste man zitternd auf Ergebnis aus Kleinsteinbach schauen.

Die Haberacker-Elf war jedoch von Anfang an motiviert, das Ziel Klassenerhalt aus eigener Kraft zu schaffen. Es wurde um jeden Meter gekämpft. Die Partie war keine spielerische Offenbarung sondern lebte, zumindest auf Oberweiler Seite, von der Spannung. In der 18. Minute war es dann so weit. Der Ettlinger Torwart wehrte einen Flankenball von Schneider unglücklich ab, so dass der Ball aus nächster Nähe von Torjäger Riedel über die Linie gedrückt werden konnte.

So ging es mit der 0:1-Führung in die Halbzeit. Doch zehn Minuten nach der Pause schaffte der SSV den Ausgleich und sorgte wieder für erhöhten Blutdruck bei den TSV-Anhängern. Doch die Mannschaft hatte eine Antwort parat. Günter dribbelte sich mit einem überrasgenden Solo von der linken Seite in den Strafraum und schloss ins lange Eck ab. 1:2 für den TSV!

Im Anschluss hatte A. Hennhöfer noch die große Gelegenheit, die Nerven der Fans endgültig zu beruhigen, scheiterte jedoch am Ettlinger Torsteher.

Doch am Ende blieb es beim 1:2 für den TSV Oberweiler, der somit den Klassenerhalt schafft.

Wir sagen danke für diese Saison, die trotz anfänglicher Schwierigkeiten noch zu einem glücklichen Ende gebracht werden konnte.

Ein besonderer Dank und alles Gute auch den Trainern Stephan Reichert und Matthias Frank, die den TSV nach dieser Saison verlassen werden.

C-Juniorinnen: 5:2-Sieg gegen Bretten

Am vergangenen Sonntag waren unsere Mädchen zum letzten Spiel der Saison in Bretten zu Gast. Bei tollem Fußballwetter zeigte sich unsere Mannschaft diesmal von ihrer "Schokoladenseite". Von Beginn an beherrschten unsere Mädels Spiel und Gegner. Die neu formierte Abwehr mit Latifa, Larissa und Sophie verstand es meist sehr gut, die gegnerische

Sturmführerin in Schach zu halten. Insbesondere Latifa zeigte immer wieder ihre Zweikampfstärke.

In der Offensive machten Sophia, Sarah und vor allem Pia Druck, so dass sich bald die ersten Chancen ergaben. Die Mädels beherzigten die Forderung ihrer Trainer, möglichst oft den Torabschluss zu suchen. Eine scharfe Hereingabe, die eine Brettener Abwehrspielerin ins eigene Tor lenkte, führte zum 1:0. Bald darauf erzielte Pia, die unermüdt beherrzt nach vorne spielte, das 2:0. Viele weitere Chancen hätten zu einem noch höherem Vorsprung führen können. Um so überraschender fiel dann der Anschlusstreffer. Zum Glück zeigte sich unsere Mannschaft davon wenig beeindruckt. Pia stellte mit einem schönen Flachschiess fast postwendend den alten Abstand wieder her.

Auch nach der Pause änderte sich am Spielverlauf nichts. Ein Angriff nach dem anderen rollte auf das Brettener Tor zu. Laura setzte sich einige Male schön auf der linken Seite durch, konnte den Ball aber nicht im gegnerischen Tor versenken. Auch Christiane hatte kurz nach ihrer Einwechslung eine große Chance, den Vorsprung auszubauen. Paula schließlich schloss einen schönen Spielzug mit einem gezielten Schuss zum 4:1 ab.

Nach einem weiteren Treffer der Brettener Mädels, den Kathi im Tor an einem nicht ganz so beschäftigungslosen Nachmittag wohl verhindert hätte, setzte Sarah mit einem schönen Schuss in den Torwinkel den Schlusspunkt zum 5:2.

Vielen Dank nochmal an die Mädels für dieses gute Spiel. Ein schöner Abschluss der Saison und der gemeinsamen Zeit als Mannschaft, die in der nächsten Saison leider keine Fortsetzung findet.

Kutschenfreunde Ettlingen e.V.

Jugendarbeit bewirbt sich für die „Ehrensache“ der Stadtwerke



Die Kutschenfreunde bewerben sich bei den Stadtwerken Ettlingen für einen Ehrenamtspreis im Bereich Sport mit ihrer Jugendarbeit. Die in den letzten zwei Jahren noch einmal intensivierten Bemühungen um den Fahrernachwuchs können sich bereits mit sehr gutem Ergebnis sehen lassen: Regelmäßige Trainingsteilnahme sowie die ersten Tur-

nierteilnahmen auswärts bestätigen den eingeschlagenen Kurs der beiden Trainer Brigitte Günther und Andreas Müller. Da der Fahrsport immer mit größerem logistischem Aufwand verbunden ist wie zum Beispiel Transport der Pferde und Kutschen, wäre hier eine Anerkennung mit finanziellem Zustupf natürlich sehr willkommen. Und so fuhren Trainerin Brigitte Günther, Vereinsmitglied Gerhard Siegel und die Vorsitzende Susanne Schneider mit den Jugendlichen Celine Nock, Friederike Janssen, Marie Günther sowie Annalouisa, Eric und Ronja Schneider am vergangenen Freitag mit gleich drei Gespannen bei den Stadtwerken vor, um Frau Kappler-Aumann den Antrag persönlich zu überreichen. Wir sind gespannt auf die Bewertung der Jury.

Sarah Holfelder erfolgreich

Beim Himmelfahrtsturnier in Bretzfeld erreichte Sarah Holfelder in der Klasse A / Dressur Einspänner mit Golden Girl's Jill im gut besetzten Feld den sehr guten 7. Rang.

Stammtisch

Am Donnerstag, 5. Juni findet der nächste Stammtisch im Ermel ab 20 Uhr statt. Alle Vereinsmitglieder sind herzlich willkommen

Das nächste Sonntagstraining findet statt am 15. Juni, Anmeldung bei Brigitte Günther.

www.kutschenfreunde-ettlingen.de

Deutsches Rotes Kreuz

Einer für alle:

Leben retten durch eine Blutspende beim DRK und den neuen Blutspendeausweis erhalten

Neben dem guten Gefühl bis zu drei Menschen mit ihrer Blutspende geholfen zu haben, erwartet der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen die Spender bei ihrem nächsten Termin mit einem besonderen Service: Sie erhalten den neuen einheitlichen Blutspendeausweis der DRK-Blutspendedienste im handlichen Scheckkartenformat. Die nächste Möglichkeit ist am

**Donnerstag, 5. Juni,
von 15.30 bis 19.30 Uhr**

Franz-Kühn-Halle / Kultur- & Sportzentrum, Alemannenweg, Bruchhausen.

Weitere Infos siehe unter Ettlingenweiler. Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800 1194911 und im Internet unter www.blutspende.de

Obst- und Gartenbauverein Oberweiler e.V.

Ehrung Hugo Weber

Hugo Weber ist seit dem 1. Januar 1972 verdientes Mitglied des Obst- und Gartenbauvereins Oberweiler. Am 2. Mai 2014 feierte er seinen 80. Geburtstag.

Die überbrachten guten Wünsche des Vereins nahm Herr Weber zum Anlass für eine großzügige Spende über 100,00 €. Dafür nochmals ein herzliches Dankeschön. Der Verein hat entschieden, diesen Betrag in den Schulgarten der Grundschule Oberweier zu investieren. Hierfür hatte der OGV im Frühjahr 2014 eine Patenschaft übernommen. Danke, Herr Weber!

Kleintierzuchtverein C626 Oberweier e.V.

Verwaltungssitzung:

Am **5. Juni findet um 19 Uhr** in der Gaststätte „Zum alten Jahn“ in Ettlingenweier unsere Verwaltungssitzung zum Thema Dorffest 4./5. Juli statt.

Gratulation



Der Kleintierzuchtverein **C626 Oberweier e.V.** gratuliert seinem Schriftführer und Jungzüchter **Kevin Dürr** zum bestandenen Abitur. Weitere Informationen unter:

www.ktzv-oberweier.npage.de

Narrengruppe Oberweier

DANKE

Die Buschbach-Gugge Oberweier möchten sich ganz herzlich bei der Spende des Pfennigbasars bedanken!

Weitere Termine

Am 23. und am 30. Juni finden die nächsten Proben in der Waldsaumhalle statt.

Stadtteil Schlottenbach



KJG Jugendgruppe Schlottenbach

Nächste Gruppenstunde:

Termin: Freitag, 6. Juni

Treffpunkt:

Jugendraum überm Kindergarten
Alter Gruppe Kids 1, 8 – 12 Jahre,
17.30 bis 19 Uhr

Thema Pizza-Italiano, wir basteln eine bunte Pizza

Mitbringen UKB € 2,00

Alter Gruppe Kids 2, 13 - 16 Jahre,
19 bis 20.30 Uhr

Thema Film-Abend mit „Fack ju Göhte“
Mitbringen: UKB € 2,00

Alle Kinder, die inzwischen 8 Jahre alt geworden sind, sind herzlich zur Gruppenstunde der KJG eingeladen.

TV Schlottenbach

Abt. Faustball

2. Mannschaft Landesliga:

TV Schlottenbach 2 - TV Bretten 2

5:11 11:7 11:6

TV Schlottenbach 2 - TV Oberweier

4:11 6:11

TV Schlottenbach 2 - TV Oberndorf

5:11 11:5 11:8

TV Schlottenbach 2 - TV Muggensturm

5:11 11:9 15:13

1. Mannschaft Verbandsliga:

TV Schlottenbach - ESG Frankonia K'he

8:11 7:11

TV Schlottenbach - TV Waibstadt 2

10:12 11:7 11:9

TV Schlottenbach - FBC Offenburg 2

9:11 11:6 6:11

TV Schlottenbach - TSV Karlsdorf

11:6 10:12 7:11

B-Jugend:

TV Schlottenbach - TSV Karlsdorf

5:11 2:11

TV Schlottenbach - TSV Rintheim

8:11 4:11

TV Schlottenbach - TV Bretten 9:11 5:11

C-Jugend:

TV Schlottenbach - TV Waibstadt

1:11 3:11

TV Schlottenbach - TV Wünschmichel-

bach 7:11 1:11

TV Schlottenbach - TV Öschelbronn

12:14 9:11

Gesangverein

Sängerkrantz 1889 e.V.

Ettlingen - Schlottenbach

Mein Mund der singet



„**Mein Mund der singet**“, mein Herz das springet, unter die diesem Motto stand das Jubiläumskonzert des Gesangvereins Sängerkrantz 1889 e.V. Schlottenbach am Samstag, den 24. Mai im Dorfgemeinschaftshaus in Schlottenbach.

Mit viel Liebe hatte die Verwaltung des Gesangvereins das Dorfgemeinschaftshaus für dieses festliche Konzert geschmückt. Den Hintergrund der Bühne gestaltete das Bühnenbild vom 100-jährigen Jubiläum des Vereins aus dem Jahre 1989, welches von Rudi Görtze aus Ettlingenweier damals gemalt wurde.

Zur Eröffnung sang der Verein das Lied „Mein Mund der singet“, ehe der erste

Vorsitzende Arnold Schneider die Gäste im vollbesetzten Lindenbrunnensaal begrüßte.

Hier galt sein besonderer Willkommensgruß dem Chor 2000 „Freundschaft Öschelbronn“, welcher mit dem Sängerkrantz zusammen dieses Konzert gestaltete.

Schneider begrüßte die Ehrengäste, für die stellvertretend der Vorsitzende der Sängerguppe Albtal, Martin Vogel, hier genannt sei.

Musikalisch ging es mit W. A. Mozart weiter, „Wo Musik sich frei entfaltet“ und das Lied vom „Naschen“ war ein Ohrenschaus für die Zuhörer. Die Moderation dieses Abends lag in den Händen der aktiven Sängerin und Sängervorstand des Vereins, Silvia Hahn. Das erfrischende Programm stellte der Dirigent Michael Ohlhäuser für beide Chöre zusammen. Den Sängerkrantz Schlottenbach leitet er seit 23 Jahren, den Chor 2000 aus Öschelbronn seit 2010.

Der musikalische Bogen dieses gelungenen Jubiläumskonzertes spannte sich dabei von der Barockzeit und der Wiener Klassik über Volkslieder aus verschiedenen Ländern bis hin zu „Anytime you need a calypso“.

Der „Chor 2000“ begann mit dem von Rhythmus geprägten Scot-Joplin-Rag „The Entertainer“, danach „Simiyadech“ ein Tanzlied, sowie einem besinnlichen Volkslied aus Israel.

Der Schlussteil wurde von beiden Chören zusammen vorgetragen. „Swing the Prélude“, die Eurovisionsmelodie, bis hin zu „Sur le pont d'Avignon“ wurde die musikalische Reise fortgesetzt. Über den lang anhaltenden Beifall freuten sich beide Chöre sehr und bedankten sich mit einer Zugabe. Der festliche Abend stand aber auch unter den Zeichen Ehrungen verdienter Mitglieder. So wurde der erste Vorsitzende Arnold Schneider vom Vorsitzenden der Sängerguppe Albtal für 40 Jahre aktives Singen im Verein vom Badischen Chorverband geehrt. Auch Roland Lumpp konnte für 40 Jahre aktives Singen diese Ehrung aus den Händen von Herrn Vogel entgegennehmen.

Der Sängerkrantz Schlottenbach durfte an diesem Abend ebenfalls verdiente Mitglieder ehren. So wurde Karl-Heinz Schneider für 25 Jahre passive Mitgliedschaft vom Vorsitzenden geehrt. Karl-Heinz ist immer ein treuer Helfer bei allen Veranstaltungen des Vereins. 50 Jahre passive Mitgliedschaft und Ernennung zum Ehrenmitglied wurde Volker Felber und Herbert Neubauer zuteil. Ebenfalls auf 50 Jahre Mitgliedschaft kann Josef Hasenhündl zurückblicken. Die Ehrung konnte er aus gesundheitlichen Gründen nicht selbst in Empfang nehmen. Schneider würdigte die Verdienste der Geehrten und überreichte ein Präsent.

Die vereinsinterne Ehrung für den ehemaligen Pressewart des Vereins Roland Lumpp, nahm der Vorsitzende zum An-

lass und würdigte seine Verdienste beim Sängerkranz mit der Ernennung zum Ehrenmitglied.

Arnold Schneider wurde vom zweiten Vorsitzenden Harald Strickfaden geehrt. Strickfaden stellte die lange Verwaltungstätigkeit des ersten Vorsitzenden in den Vordergrund seiner Dankesworte. Arnold Schneider hat 23 Jahre an Verwaltungstätigkeit zurückgelegt. Begonnen als Jugendvertreter, Beisitzer zweiter Vorsitzender bis hin zum ersten Vorsitzenden des Vereins mit insgesamt 14 Jahren. Bereits beim 100-jährigen Jubiläum 1989 stand Schneider dem Verein als erster Vorsitzender vor.

Einen sehr schönen Ausklang fand dieser Abend, mit vielen Gästen, die noch zu einem kleinen Umtrunk verweilten.

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Aktuelle Informationen Bolzplatz bei der Schule

Um Anwohnerbeschwerden zu vermeiden wird auf die seit Bestehen des Bolzplatzes bei der Schule geltenden Nutzungszeiten hingewiesen:

- Werktags bis 20 Uhr

- Sonn- und Feiertags ist die Nutzung untersagt

Die Nutzung ist außerdem beschränkt auf Kinder und Jugendliche.

Partymeile Schulhof

Ebenso beschwerten sich die Anwohner immer wieder über lautstarke Partys im Schulhof bis in die frühen Morgenstunden und den Müll der hinterlassen wird. Liebe Jugendliche und Schüler/innen: Feiert und genießt die Ferien. Aber so, dass sich niemand gestört fühlt und am andern Tag euren Müll wegräumen muss.

Schöne Ferien

Die Mitarbeiter der Ortsverwaltung wünschen Ihnen allen schöne Pfingstferien, eine erholsame Urlaubszeit und -falls Sie die Ferienwochen andernorts verbringen- eine gesunde Wiederkehr. Allen, die zuhause bleiben, wünschen wir strahlenden Sonnenschein. Und schauen Sie unbedingt mal in unserem Waldbad vorbei. Es lohnt sich!

Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn

TERMINE

Freitag, 6. Juni

14:30 Uhr- Yoga auf dem Stuhl

Für Menschen, die aus Alters- oder anderen Gründen nicht mehr auf der Matte üben können oder wollen. Eine Anmeldung ist erforderlich. Ort: Kindergarten-Untergeschoss in der Anton-Bruckner-Straße 8

Dienstag, 10. Juni

9:30 Uhr – „Stabil und mobil im Alter“

Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung in Anlehnung an das Übungsprogramm der AOK

14:30 Uhr – Handarbeiten

Bei diesem Treffen werden in geselliger Runde Handarbeiten gefertigt, die nach Fertigstellung für eine soziale Einrichtung vorgesehen sind. Wollspenden werden jederzeit gerne entgegengenommen.

Mittwoch, 11. Juni

14:30 Uhr – Seniorennachmittag in der Schlossgartenhalle

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel. 07243 2416, oder bei G. Marschar, Tel. 07243 219014, E-Mail: gmarschar@arcor.de

Altenwerk-Seniorenkreis St. Bonifatius Schöllbronn

Tagesausflug nach Alpirsbach am 10. Juni

Am Dienstag, 10. Juni, findet unser diesjähriger Tagesausflug statt, der uns in die schönen Schwarzwälder Kinzigtal und Renchtal führt.

Unsere Abfahrt mit dem Bus ist um 10 Uhr an der Haltestelle Schöllbronn Schule. Wir fahren zunächst nach Alpirsbach im Kinzigtal, wo wir in der dortigen Brauereigaststätte „Löwen-Post“ unsere Mittagsrast einlegen. Anschließend besteht Gelegenheit, die bekannte Klosterkirche Alpirsbach mit oder ohne Führung zu besichtigen.

Am Nachmittag fahren wir weiter in das Renchtal nach Oppenau, wo wir im „Höhenrestaurant Kalikutt“ unsere Kaffeepause abhalten. Anschließend geht es auf direktem Weg zurück nach Schöllbronn.

Förderverein der Hebelschule

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Hiermit sind alle Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins eingeladen. Sie findet statt am Dienstag, **24. Juni**, um **19 Uhr** in der Johann Peter Hebel Schule.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:
TOP 1: Begrüßung, Prüfung der Beschlussfähigkeit

TOP 2: Rechenschaftsbericht der 1. Vorsitzenden

TOP 3: Rechenschaftsbericht der Kassiererin

TOP 4: Entlastung der Kassiererin

TOP 5: Neuwahl des Kassenwartes

TOP 6: Verschiedenes

Anträge auf Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung können jederzeit beim Vorstand eingereicht werden. Anträge zur Tagesordnung während der Mitgliederversammlung bedürfen einer Mehrheit von drei Vierteln der anwesenden Mitglieder.

Es sind neben den Mitgliedern auch alle anderen Eltern der Schule sowie andere Interessenten herzlich eingeladen. Bitte machen Sie auf den Termin aufmerksam. Bitte achten Sie am Veranstaltungsabend auf Aushänge im Haus, wegen des konkreten Raumes. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme.

TSV Schöllbronn

Geschäftsstelle

Für das anstehende Sportfest vom 12. - 14. Juli sucht der TSV Schöllbronn für den Sonntag und Montag Bedienung. Interessierte wenden sich bitte schriftlich an mitgliederverwaltung@tsv-schoellbronn.de oder telefonisch an 07243/28232.

Auch bittet der TSV Schöllbronn um Kuchenspenden für Samstag, 12., und Sonntag, 13. Juli. Diese können ab dem 12. Juli ab 09.30 Uhr morgens beim Kuchenstand abgegeben werden.

Abt. Fußball

TSV Schöllbronn – FC Vikt. Jöhlingen 0:2 (0:1)

Nachdem man am Donnerstag stark ersatzgeschwächt beim Meister Auerbach unter die Räder kam, empfing man am Sonntag den Tabellenzweiten Jöhlingen. Über weite Strecken konnte man das Spiel offen gestalten gegen überraschend defensive Gäste. In der ersten Halbzeit kam Jöhlingen lediglich zu zwei Großchancen, die von Torhüter Heckenbach abgewehrt werden konnten. Der TSV kam selbst zu zwei Tormöglichkeiten die nichts Zählbares einbrachten.

In der 33. Minute traf Jöhlingen nach einem Freistoß, begünstigt durch einen Stellungsfehler eines Schöllbronner Abwehrspielers durch Eisenmann zur 0:1 Pausenführung.

Auch in der zweiten Halbzeit agierte Jöhlingen sehr defensiv und verwaltete seinen knappen Vorsprung. Der TSV versuchte alles um die Jöhlinger unter Druck zu setzen, scheiterte des öfteren an der dicht gestaffelten Jöhlinger Abwehr. Die größte Chance für den TSV zum Ausgleich hatte Rebholz in der 72. Minute, als er eine Flanke an die Latte köpfte. Praktisch mit dem Gegenzug viel die Entscheidung als Sariisik einen Freistoß zum 0:2 Endstand für Jöhlingen einköpfte. Alles in allem zeigte unsere Mannschaft zum Abschluss der Rückrunde noch einmal eine engagierte Leistung.

Abt. Jugendfußball

F-Junioren

Turnier beim TSV Reichenbach

Am Donnerstagmittag hatten wir unser erstes Turnier beim TSV Reichenbach. Da viele F-Jugendspieler nicht einsatz-

bereit waren, haben uns zum Glück vier Bambinispieler ausgeholfen. Gleich im ersten Spiel mussten wir gegen den Gastgeber antreten. Dieses Spiel wurde leider knapp mit 1:0 verloren. Im nächsten Spiel konnte unser Gegner seine Überlegenheit voll ausnutzen und so gewann der Karlsruher SV mit 4:0. Das letzte Spiel gegen den SV Langensteinbach wurde leider auch mit 3:0 verloren, in diesem Spiel musste der Torwart leider mit starkem Nasenbluten ausgewechselt werden.

Nun gab es das Spiel gegen den SSV Ettlingen. Unsere Spieler konnten sich vor lauter Schreck wegen des Torwarts nicht mehr richtig aufs Fußballspielen konzentrieren, und so verloren wir mit 6:1, den Ehrentreffer erzielte unsere Sturmspitze Kevin. Im letzten Spiel gegen den TSV Palmbach wurden unsere Bemühungen endlich belohnt, und wir gewannen durch drei schöne Tore von Kevin 3:1

Es spielten für den TSV:

Nina Mössinger, Jarrek McKelvey, Sönke Kromminga, Kevin Brecht und Tareg Daoud-Ghadieh sowie Johanna, Valerie, Henri und Maurice von den Bambinis. Die F-Junioren und ihr Trainer bedanken sich bei den Bambinis für ihre tolle Unterstützung, ansonsten hätten wir nicht an diesem Turnier teilnehmen können.

TC Rot-Weiß Schöllbronn

Damen 40

Am 28. Mai konnte unsere Mannschaft Damen 40, zu Gast beim TC Grün-Weiß Baden-Baden, erneut mit einer tollen Gesamtleistung punkten – mit einem Sieg von 7:2 Punkten führen Sie nun die Tabelle an und haben sich ihre Belohnung redlich verdient!



Die weiteren Spielergebnisse der Medenrunde:

Samstag, 31. Mai

SSV Waghäusel : Herren 40 5:4
TSG TC GW Bühl/TC BW Bühl : Herren 50 0:9
TC Forchheim 1 : Jugend U14 gemischt 5:1

Sonntag, 1. Juni

TSG TC RW Kraichtal/TC GW Kraichtal 2 : Herren 4:5
FV Ettlingenweier 1 : Damen 6:3

Nächste Heimspiele:

Freitag, 13. Juni, 15 Uhr: Jugend U18 gemischt: TC Malsch

Freiwillige Feuerwehr Ettligen Abt. Schöllbronn

Alles nur Übung...

Am 31. Mai staunten die abendlichen Besucher des Waldbades nicht schlecht, als sie neben den Feuerwehr-Einsatzfahrzeugen der Abt. Schöllbronn auch den Gerätwagen Gefahrgut (GW-G) aus dem Gefahrgutzug des Landkreises Karlsruhe Süd stehen sahen. Auf einem LKW war ein Behälter mit ätzender Flüssigkeit leck geschlagen, die auf einem abgesperrten Bereich des Parkplatzes bereits auf die Straße lief. Dass es sich bei der Flüssigkeit nur um normales Trinkwasser handelte, tat der Übung keinen Abbruch. Vier Feuerwehrleute rüsteten sich mit Chemikalien-Schutzanzügen (CSA) und Pressluft-Atemgeräten aus, um die Lage zu erkunden und Sicherungsmaßnahmen zum Auffangen der austretenden Flüssigkeit und zur Verhinderung der Ausbreitung über die Kanalisation zu ergreifen. Dabei kamen sowohl ein Abdeckkissen für Gullys als auch diverse Schlauchleitungen, Wannen sowie eine Pumpe und ein Auffangbehälter aus dem GW-G zum Einsatz. Mit diesen Mitteln konnte die angenehme Gefahrensituation schnell unter Kontrolle gebracht werden. Die dabei eingesetzten Kräfte der Abt. Schöllbronn, die im Ernstfall durch die Kollegen des Gefahrgutzuges unterstützt würden, merkten schnell, dass das Arbeiten „unter CSA“, also luftdicht eingepackt in einen roten „Ganzkörper-Gummianzug“ noch weitaus anstrengender ist als die sowieso schon kräftezehrende Arbeit unter Atemschutz. Dennoch war es für alle Beteiligten eine lehrreiche Übung, die Routine im Umgang mit gefährlichen Stoffen vermitteln sollte, wie sie tagtäglich auf unseren Straßen transportiert werden oder auch in Werkstätten gelagert sind. (Fahrzeuge mit Gefahrgut erkennen Sie an den orangefarbenen Warntafeln vorne und hinten am Fahrzeug.) Wenn Sie mehr über die Arbeit der Feuerwehr erfahren möchten, dann besuchen Sie uns auf unserer Internetseite unter <http://www.ffw-schoellbronn.de> oder kommen Sie am Sonntag, 29. Juni, ins Feuerwehrhaus der Abt. Ettligen-Stadt (Hertzstr. 37) zum Tag der offenen Tür mit vielen Aktionen und Präsentationen rund um die Feuerwehr.

Verein zur Förderung des Waldbades Ettligen-Schöllbronn e.V.

Erfolgreicher Kuchenverkauf

Gut bestückt mit einem reichhaltigen Angebot von knapp 40 selbstgebackenen Köstlichkeiten war der Verein am vergangenen Samstag auf dem Ettlinger Wochenmarkt präsent. Bei bestem Frühlingwetter kamen viele Marktbesucher

vorbei, um sich mit süßem Gebäck für ihren Kaffee-Schmaus einzudecken.



Für viele Besucher eine Gelegenheit, sich über die aktuellen Aktivitäten des Vereins zu informieren. In erster Linie fand das Thema Frühschwimmen für unsere Mitglieder großen Anklang. Zufrieden über den Zulauf und mit nahezu leeren Platten konnte die Standbesetzung nach Markende den Stand schließen. Unser Dank gilt den vielen fleißigen Bäckerinnen und Helfern, die durch ihren Einsatz zum Gelingen dieser Aktion beigetragen haben. Besonderer Dank geht auch an die Bäckerei Reuss für ihre Unterstützung und an Nathalie Pieschkalla, die den Verkauf federführend organisierte.

Bilanz der Arbeitseinsätze

Durch den unermüdlichen Einsatz von über 50 freiwilligen Helfern des Fördervereins konnten in der Vorbereitungsphase der Saison 2014 bei insgesamt 15 Arbeitseinsätzen und rd. 450 Arbeitsstunden viele Verschönerungsarbeiten durchgeführt werden.

So wurde durch den Rückbau von nicht mehr benötigten Metallspinden und Umkleidekabinen der Eingangsbereich optisch großzügiger gestaltet. Auf der nun verfügbaren Freifläche stehen nun eine zweite Tischtennisplatte und ein Tischfußball-Kicker, die durch eine Spende der Volksbank Ettlingen ermöglicht wurden. Die Umkleidekabinen wurden komplett renoviert und frisch gestrichen und sehen nun wieder einladend aus. Der Bereich der Damen-Duschen wurde durch einen verbesserten Sichtschutz aufgewertet. Unter dem Zeltdach wurden zusätzliche Sitz- und Ablagemöglichkeiten geschaffen, die von den Besuchern z.B. bei Gewittergefahr genutzt werden können. Diese Auflagen wurden von der Schreinerei Ochs aus Schöllbronn angefertigt, montiert und dem Verein kostenlos zur Verfügung gestellt. Hierfür der Familie Mangler ein großes und herzliches Dankeschön.

Weitere Arbeitsschwerpunkte waren das Anfertigen der Stellflächen für die Umkleidekabinen und der Müllbehälter sowie das Streichen von Hinweisschildern im Bereich der Liegewiese. An der Spielwiese wurde das im letzten Jahr von den Kindern vermisste Karussell wieder aufgebaut. Der hierfür benötigte Fundamentbeton wurde zur Hälfte von der Fa. Hagebau in Ettlingen gesponsert. Hierfür auch ein herzliches Dankeschön.

Der arbeitsintensivste Teil waren wieder die Arbeiten zur Grünpflege und das Unkrautkratzen an den Pflasterflächen. Die Beete am Beckenumgang wurden größtenteils vom Unkraut befreit und mit neuer Erde aufgefüllt. All zu große Lücken sind durch das Setzen von 150 neuen Pflanzen geschlossen worden. Dank toller Teamarbeit wurde die anfangs endlos erscheinende Arbeit des „Pflasterkratzens“ nach mehreren Einsätzen erfolgreich zu Ende gebracht.

Der Vorstand möchte sich an dieser Stelle bei allen Helfern für ihren Einsatz am Waldbad bedanken. Nur durch eure freiwillige Mithilfe kann dieses Projekt auch mittel- und langfristig zu einem Erfolg geführt werden. Wir können auf unsere bisher geleistete Arbeit im besten Sinne stolz sein. Wir sind ein tolles und positives Beispiel dafür, dass eine Gemeinschaft aus Gleichgesinnten durchaus in der Lage ist Dinge umzusetzen, die vorher niemand für möglich gehalten hat.

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

SpessArt

Ausstellung von Irmtraud Pilz endet

Die „Fantasiewelten“, die Irmtraud Pilz in wunderschönen Ölbildern und Skulpturen aus Stein und Metall fassbar gemacht hat, sind nur noch bis zum 20. Juni in den Räumen der Ortsverwaltung Spessart zu sehen.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, die letzten Tage der Ausstellung zu nutzen und die Kunstausstellung im Rathaus zu besuchen. Dies ist zu den üblichen Öffnungszeiten möglich.

Montag, Dienstag, Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Montag und Dienstag 13 bis 17 Uhr

Donnerstag 13 bis 17 Uhr

Freitag 7 bis 13 Uhr

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihren Besuch!

Elke Werner

-Ortsvorsteherin-

Arbeitskreis 3. Welt

Der nächste Lebensmittelverkauf

findet am 15. Juni nach dem Gottesdienst in der St. Antonius Kirche, Spessart statt.

Am 14. Juni können im Keller des St.-Elisabeth-Kindergartens von 10:30 - 12 Uhr wieder Flohmarktsachen abgegeben werden. Am 14. Juni findet außerdem ab 14 Uhr ein Bastelnachmittag statt. Treffpunkt ist bei Doris Kornelius, Odenwaldstraße 6. Tel. 2 87 67 oder Andrea Weber Tel. 0174 - 4 68 30 90 (nach 17 Uhr!) **Bitte unbedingt anmelden!**

seniorTreff im Rathaus Spessart

Veranstaltungen

Wandergruppe

Die nächste Wanderung findet am 17. Juni statt. Es wird von Dobel ins Obere Gaistal gewandert. Eine Einkehr im Café Schaible ist geplant.

Abfahrt: **um 9:11 Uhr am Brunnäckertweg.**

Termine

Montag, 9. Juni: Pfingstmontag

Mittwoch, 11. Juni

14:30 Uhr – Seniorennachmittag in der Schlossgartenhalle

Donnerstag, 12. Juni

9 Uhr – Nordic Walking, bei schlechtem Wetter Qigong im Vereinsheim

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Rathaus Spessart statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

TSV 1913 Spessart

Abt. Fußball

Nachlese zum SPORTFEST 2014

Den Auftakt machte am Freitagabend ein Turnier mit drei Betriebsmannschaften. Sieger wurde die Firma A.O. Heizung und Technik GmbH aus Karlsruhe vor der L-Bank. 2:2-Unentschieden endete das Seniorenspiel TSV Spessart – SVK Beiertheim. Mit DJ Ralf Vogel wurde bis Mitternacht gefeiert. Das Spiel der A-Junioren SG Ettlingen – SG Östringen/Odenheim(Ergebnis 0:5) eröffnete den zweiten Sportfesttag. Im anschließenden Spiel verloren die D2-Junioren gegen den SV Spielberg mit 2:3. Ein Spiel um den Aufstieg in die Kreisliga absolvierten die D1-Junioren (siehe anhängend eigenen Spielbericht!). Das Senioren-Fußball-Turnier gewann der FV Sulzbach. Mit Live-Musik der Riff-Band klang dieser Abend aus. Mit 0:4 verloren die B-Junioren der SG Völkersbach/Schöllbronn/Spessart ihr letztes Punktespiel gegen die SG Bruchhausen/Oberweier am Sonntagmorgen. Erst in den Schlussminuten verlor die TSV-Reserve gegen den Tabellen-Zweiten FC Jöhlingen das Saison-Abschluss-Spiel mit 0:2 (siehe eigenen Spielbericht!). Spiele der Bambinis und der F-Junioren rundeten das Fußball-Programm des Sonntags ab. Musikalisch mit der Böhmischen Blasmusik Karlsbad ging der Sonntag zu Ende.

Am Schlußtag gab es drei Firmenspiele und das Fußball-Werbespiel TSV Schöllbronn – FV Ettlingenweier. In einem torreichen Spiel siegte der FV Ettlingenweier mit 6:5. Die Brass Jokers des MV „Frohsinn“ Spessart beendeten das viertägige Sportfest. Neben dem sportlichen Programm sorgten zahlreiche Hel-

fer/innen für allerlei kulinarische Genüsse. Zuvor waren tatkräftige Helfer/innen im Einsatz, um das Fest vorzubereiten. Hervorzuheben ist die Altherrenriege, die allmorgendlich den Putz- und Aufräumdienst sowie weitere Arbeiten übernahm. **Der TSV 1913 Spessart und sein Vorstand bedankt sich auf diesem Wege bei Allen die zum Gelingen des „TSV-Sportfestes 2014“ beigetragen haben!**

Fußball

TSV Spessart – SG Stupferich 2

Nachdem der TSV-Torwart Markus Mees vor dem Anpfiff eine Herzattacke erlitt, wurde das Spiel einvernehmlich abgesagt. Wir wünschen unserem Torsteher Markus Mees von dieser Stelle aus alles erdenklich Gute und vor allem baldige Genesung. Den drei Ersthelfern Anja Brunner, Steffen Sebesta und Benjamin Mezger (vom FC Jöhlingen) sei ebenfalls an dieser Stelle für ihren Einsatz Dank gesagt!

FC Busenbach 2 – TSV Spessart 3:0 (2:0)

Während unser Gegner mit 6 einsatzfähigen Spielern auf der Ersatzbank antrat, mussten wir nicht nur 6 Stammspieler ersetzen, sondern das Spiel auch noch ohne Einwechselspieler bestreiten. Somit stand unsere Mannschaft von Beginn an gegen den Tabellenzweiten auf verlorenen Posten. Gut eine halbe Stunde hielt unsere Mannschaft dem Druck Busenbachs stand durch taktisch geschicktes Verhalten, musste sich jedoch in der 28. Minute erstmalig geschlagen geben. Auch weiterhin spielte unsere Mannschaft taktisch diszipliniert. Leider kassierten wir kurz vor der Pause durch einen berechtigten Elfmeter das 0:2. In der 57. Minute kam dann mit dem 0:3 das endgültige Aus, als wir im Mittelfeld mit einem Fehlpass in den gegnerischen Konter liefen. In der 62. Minute zog sich Fabio Ochs bei einem Pressschlag eine schmerzhafte Sprunggelenkprellung zu. Trotzdem biss er bis zum Schlusspfiff die Zähne zusammen, wengleich er der Mannschaft keine Impulse mehr geben konnte. Unter Berücksichtigung der mehr als dünnen Personaldecke, hat sich unsere Mannschaft gut verkauft, leider reichte die fußballerische Qualität gegen einen in allen Belangen besseren Gegner nicht aus.

TSV Auerbach 2 – TSV Spessart 9:1 (3:0)

Gegen Tabellenführer und Aufsteiger TSV Auerbach 2 stand die TSV-Reserve aufgrund Personalnöte auf verlorenem Posten und musste eine hohe Niederlage hinnehmen. Marco Flöh gelang in Halbzeit zwei der Ehrentreffer.

TSV Spessart 2 – FC Jöhlingen 2 0:2 (0:0)

Die 2. Mannschaft des TSV Spessart verliert ihr saisonabschließendes Verbandsspiel gegen FC Viktoria Jöhlingen mit 0:2. Trotz erheblicher Personalsorgen schlug sich unsere 2. Mannschaft gegen den Tabellenzweiten, mit einem 135-Tore-Sturm, beachtenswert, und

hielt das Spiel bis zur 78. Minute ausgeglichen. Das 0:1 fiel nach einem klaren, vom Schiedsrichter nicht geahndeten Foulspiel an unserem Nachwuchsspieler Niklas Rossmann. Das 0:2 folgte in der 85. Minute nach einem Stellungsfehler unserer Abwehr. Die 2. Mannschaft erreichte mit Platz 7 das vorgegebene Saisonziel (Platz 8). Erfolgreichster Torschütze war, mit 18 Toren, Martin Seitel, vor Sascha Sabelek, mit 11 Treffern. Beide waren außerdem je einmal in der 1. Mannschaft erfolgreich. Saisonübergreifend kamen 44 verschiedene Spieler, davon 3 aus der AH-Mannschaft, in der 2. Mannschaft zum Einsatz. Die meisten Spiele absolvierte Robin Wipfler, mit 23, gefolgt von Alexander Schottmüller und Sascha Sabelek, mit je 20 Spielen, und Martin Seitel, mit 19 Spielen.

Fußball-Junioren

D2-Junioren

SG Spessart/Schöllbronn/Burbach – SV Spielberg 2:3 (1:0)

In ihrem letzten Rundenspiel gegen den Tabellenvierten SV Spielberg gaben die D2-Junioren der SG noch einmal alles. Durch eine starke Einzelleistung von Tom Strelow ging unser Team Mitte der ersten Halbzeit sogar mit 1:0 in Führung und hielt dieses Ergebnis bis zur Pause. Nachdem Wiederanpfiff drehte der SV Spielberg das Spiel durch 2 Tore innerhalb weniger Minuten. Doch unsere Mannschaft gab nicht auf und Tom Strelow schoss erneut zum 2:2-Ausgleich ein. Als alle bereits mit einer gerechten Punkteteilung rechneten, fiel kurz vor Schluss der 3:2-Siegtreffer für den SV Spielberg. Insgesamt erreichten die D2-Junioren mit 15 Punkten den 8. Tabellenplatz in der D-Junioren-Kreisklasse.

D1-Junioren

SG Spessart/Schöllbronn/Burbach – FV Linkenheim 1:1 (1:0)

Am 31. Mai stand im Rahmen des Sportfestes des TSV Spessart das letzte Spiel der Saison gegen den direkten Konkurrenten um den Aufstieg in die Kreisliga auf dem Programm. Nachdem am Vorabend der KSC 2 gegen Post Südstadt mit 3:2 gewonnen hatte, war die Ausgangskonstellation klar: Mit einem Sieg würde die SG Spessart/Schöllbronn/Burbach in die Kreisliga aufsteigen, dem FV Linkenheim würde ein Unentschieden genügen. Die Gäste aus Linkenheim begannen vor einer großen und stimmungsvollen Kulisse stark, mit viel Glück und Geschick konnte die SG einen frühen Rückstand vermeiden. Nach und nach kam unsere Mannschaft immer besser ins Spiel und es entwickelte sich ein rasantes Fußballspiel mit Chancen auf beiden Seiten. In der 20. Spielminute bereitete Tim Axtmann durch einen beherzten Antritt und einem klugen Querpass den Führungstreffer vor. Antonio Nigliazzo vollendete souverän. In der zweiten Halbzeit öffneten die Gäste immer mehr ihre Abwehr und stürmten mit Vehemenz

auf unser Tor, unsere Mannschaft hielt aber tapfer dagegen und kam ihrerseits immer wieder zu hochkarätigen Kontermöglichkeiten, die wir leider nicht nutzen konnten. Kurz vor dem Ende schaffte es der FV Linkenheim dann doch noch, den nicht mehr für möglich gehaltenen Ausgleich zu erzielen. Unser Team ließ die Köpfe jedoch nicht hängen und bekam im Gegenzug einen Freistoß in aussichtsreicher Position zugesprochen. Tim Axtmanns anschließender Torschuss knallte jedoch nur an die Unterkante der Latte, so dass es schließlich beim 1:1-Unentschieden blieb. Nach einem Klappespiel von beiden Mannschaften verpasste die SG denkbar knapp den Aufstieg in die Kreisliga und gratuliert dem gegnerischen Team stattdessen fair zu deren Erfolg. Alle Spieler gaben ihr Bestes und lagen am Ende tief traurig auf dem Spessarter Rasen. Dennoch können sie auf ihre gezeigten Leistungen über die gesamte Saison hinweg stolz sein. Kopf hoch und auf ein Neues in der nächsten Runde!

Musikverein Frohsinn Spessart

Rückblick Dorfbrunnenfest

Sehr gut besucht war das Fest des Musikvereins auf dem Rathausvorplatz. Das Wetter hielt und so konnten die vielen Gäste aus nah und fern, in aller Ruhe die kulinarischen Genüsse ausprobieren. Dazu wurden sie vorzüglich musikalisch unterhalten durch die „Concertinos“, die „Brass Jokers“ und die „Spessarter Musikanten“.

Erneut ein großer Erfolg war der Mittwochabend mit „DJ Carlo“, welcher bis in die späten Stunden Stimmung pur verbreitete.

Der Verein dankt allen Helfern, Kuchen Spendern, den Anwohnern für ihr Verständnis und natürlich allen Gästen.